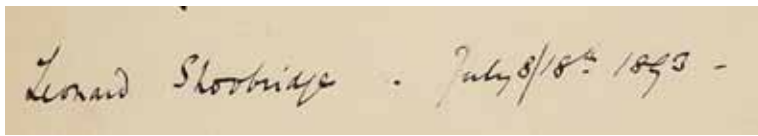


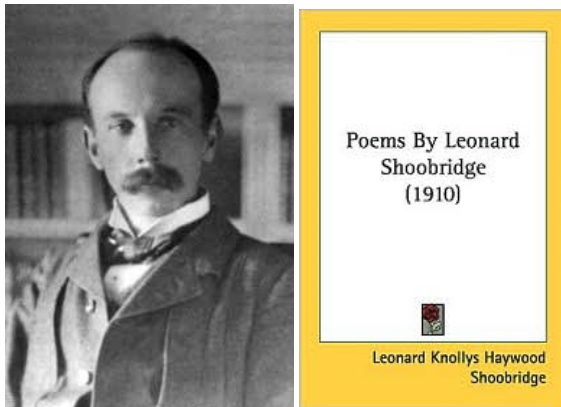
Leonard Shoobridge

*20. Oktober 1858 - +1. Februar 1935



Aufenthalt Schloss Neubeuern:

8. – 18. Juli 1893 / 24. Dezember 1897 - 8. Januar 1898 / 3. - 5. Juni 1898



Leonard Knollys Haywood Shoobridge (20. Oktober 1858 - 1. Februar 1935) war ein englischer Schriftsteller, Archäologe, Poet und Politiker. Er ist am besten bekannt als Mitwirkender Das Buch der Bodley Head Verse (herausgegeben von **JB Priestley**) und Co-Autor mit **Prof. Sir Charles Waldstein** von Herculaneum, Gegenwart und Zukunft .

Biografie

Shoobridge wurde in Kensington geboren, Sohn von **William S Shoobridge**, einem Anwalt und seiner Frau **Elisabeth**, geb. **Wansley**. Er studierte am Eton College und Balliol College in Oxford, wo er ein Schüler von Sir **Arthur Blomfield**, einem englischen Architekten, spezialisiert auf die Restaurierung alter Gebäude und Kirchen. Er begleitete **George Granville Leveson-Gower**, seinen lebenslangen Freund, auf einer Reise nach Indien und Ceylon zwischen Oktober 1886 und Juni 1887.

Shoobridge blieb unverheiratet und lebte mit seinem verwitweten Vater in Albury Hall, Albury , Hertfordshire . Nach dem Tod seines Vaters im Jahr 1903 entwarf und baute er eine sehr kunstvolle Grabstätte seiner Eltern auf dem Kirchhof von St. Mary the Virgin, Albury.

Im Jahre 1908 wurde **Shoobridge** Co-Autor mit **Prof. Sir Charles Waldstein**, von Herculaneum, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Das Buch beschreibt die Ausgrabung von Herculaneum - eine Stadt in Italien, die zusammen mit Pompeji , durch den Ausbruch des Vesuvs im Jahre 79 n.Chr. begraben wurde.

Shoobridge drängte **Waldstein** seit 1903 Herculaneum auszugraben. Sie arbeiteten zusammen und forschten. Shoobridge war ein Mann mit vielen Talenten. Im Jahr 1910 veröffentlichte er ein Buch mit seinen Gedichten:

*He called the breezes of the south
To play upon the clustering hair
To linger on the roseate mouth
Sweet sighs evoking there
Sighs in the soul, and fear and all
A host of fancy's shimmering lights
Gleams in the dusk, when love-notes call
Through perfumed sultry nights.*

Shoobridge starb 1935 in seinem Haus in der Nähe von Nizza im Alter von 76 Jahren.

Quelle: http://en.wikipedia.org/wiki/Leonard_Shoobridge